



## **#MyMoment - Internationale Kampagne für sauberen Sport**

Im Vorfeld der Olympischen und Paralympischen Spiele 2018 in PyeongChang setzen sich Athleten/innen aus Österreich, Kanada, Deutschland, Japan, Südkorea, Großbritannien und den USA mit der globalen Kampagne #MyMoment für sauberen und fairen Sport ein. Herzstück der Kampagne sind zwei globale Videos, in denen die Sportler/innen sich mit Statements für ihren Moment starkmachen.

--> [mehr zur Kampagne unter www.my-moment.org](http://www.my-moment.org)

## **Vorwort**

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

in diesem Newsletter informieren wir Sie über die internationale Kampagne für sauberen Sport - #MyMoment und den diesjährigen Journalisten-Workshop der NADA. Außerdem geben wir Ihnen wichtige Tipps zum Thema "Attest oder Medizinische Ausnahmegenehmigung (TUE)?" . Nutzen Sie zudem die NADA-App, um sich schnell und unkompliziert über wichtige Themen der Anti-Doping-Arbeit zu informieren.

Wir wünschen viel Spaß beim Lesen.

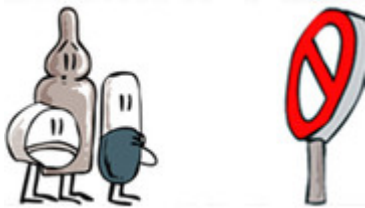
Ihr NADA-Team



## Journalisten-Workshop 2017: „Doping, Russland und was ist mit den nächsten Olympischen Spielen?“

Am 26. Oktober 2017 fand der jährliche NADA-Workshop für Journalisten/innen statt. Am Vormittag stellte die NADA verschiedene Anti-Doping-Themen an drei Stationen vor. An der Diskussionsrunde zum Thema "Doping, Russland und was ist mit den nächsten Olympischen Spielen?" nahmen am Nachmittag neben der NADA-Vorstandsvorsitzenden, Dr. Andrea Gotzmann, zudem Hajo Seppelt (Journalist), Joseph de Pencier (Institute of National Anti-Doping Organisations), Rune Andersen (Anti-Doping Norway) und Michael Ask (Anti Doping Danmark) teil. Im Zentrum der Diskussion stand der bisherige Erneuerungsprozess nach den Enthüllungen des systematischen Dopings im russischen Sport durch die Whistleblower Juliya und Vitali Stepanov.

--> [mehr Informationen zum diesjährigen Journalisten-Workshop](#)



### Hinweis zum Umgang mit Nahrungsergänzungsmitteln (NEM)

Nahrungsergänzungsmittel können verbotene Substanzen, wie z.B. Higenamin, Methylhexanamin, Oxilofrin oder Sibutramin, enthalten. Diese können den NEM gezielt beigefügt werden oder als Rückstände beim Abfüllprozess in die Produkte gelangt sein. Deshalb warnt die NADA grundsätzlich vor der Einnahme von NEM, mahnt einen reflektierten Umgang mit den Produkten an und gibt hilfreiche Tipps zur Risikominimierung.



### Attest oder Medizinische Ausnahmegenehmigung (TUE)?

In der sog. TUE-Checkliste finden nicht nur Sportler/innen, sondern alle Interessierten wichtige Hinweise zur Attestregelung sowie Tipps und Hilfestellungen zum Antragsverfahren für Medizinische Ausnahmegenehmigungen.

--> [Link zum Dokument](#)



### Die NADA-App

Die offizielle App der NADA bietet kompakte Informationen und den schnellen Zugriff auf Anti-Doping-News. Zum Beispiel kann die Medikamentenabfrage über NADAMed jederzeit - auch offline - erfolgen. Die Kölner Liste® sowie aktuelle Hinweise und Warnmeldungen machen die NADA-App zu einem Muss für jede Athletin/ jeden Athleten und alle, die in

--> [www.nada.de](http://www.nada.de)

--> [www.gemeinsam-gegen-doping.de](http://www.gemeinsam-gegen-doping.de)

ihrem sportlichen Umfeld  
tätig sind.

--> [die NADA-App für iOS](#)

--> [die NADA-App für Android](#)

---

## INTERNATIONALES

### "iNADO Athlete and Leader Symposium" in Ganterschwil (CH)

Am 30. und 31. Oktober 2017 fand das "iNADO Athlete and Leader Symposium" unter dem Titel "Making Anti-Doping Better" in Ganterschwil (Schweiz) statt. Unter den 85 Teilnehmer/innen aus aller Welt waren zahlreiche Elite-Athleten/innen sowie die Geschäftsführer/innen vieler NADOs. Anerkannte Anti-Doping-Experten/innen rundeten mit ihren Diskussionsbeiträgen das umfangreiche Programm ab. Die Athletenkommissionen der Welt Anti-Doping Agentur (WADA), des Internationalen Olympischen Komitees (IOC) und des Internationalen Paralympischen Komitees (IPC) waren mit Repräsentanten/innen auf dem Symposium vertreten. Für die NADA nahmen Dr. Andrea Gotzmann, Vorstandsvorsitzende, und Silke Kassner, Athletin und stellv. Aufsichtsratsvorsitzende der NADA, an der Veranstaltung teil.

In Ganterschwil wurde über die Prävalenz von Doping, die Auswirkungen von Doping auf alle Athleten/innen, die heutige Rolle ehemaliger Doper/innen in der aktuellen Anti-Doping-Arbeit, technologische Innovation zur verbesserten Erreichbarkeit bei Kontrollen unter Berücksichtigung des Schutzes der Privatsphäre der Athleten/innen sowie viele weitere aktuelle Themen diskutiert. Im Mittelpunkt des Austausches stand auch die notwendige Vernetzung aller Beteiligten.

--> [zum Programm](#)

--> [iNADO Athlete + Leader Symposium – Shared Insights for Making Anti-Doping Better](#)

### NADC Kasachstan zu Gast

Dr. Maira Bakasheva, Direktorin des National Antidoping Center Kasachstan (KAZ NADC), war für ein Austauschgespräch zu Gast bei der NADA in Bonn.

Auf der Agenda stand die Vorstellung der Arbeitsabläufe in den einzelnen Ressorts der NADA. So war neben einer Einführung in das Doping-Kontroll-System auch die Dopingprävention, die in anderen Ländern ebenfalls einen wichtigen Teil der täglichen Anti-Doping-Arbeit darstellt, Gegenstand der intensiven Gespräche. Weiterhin wurden rechtliche und medizinische Themen diskutiert.

--> [mehr Informationen](#)

### Weitere Themen

- [WADA veröffentlicht Testing Figures Report 2016](#)
- [WADA-Stellungnahme zur deutschen TV-Dokumentation gegen systematisches Doping in China in den 1980er und 1990er Jahren](#)
- [WADA veröffentlicht RUSADA Teststatistiken](#)
- [WADA veröffentlicht Anti-Doping-Regeln des IOC für PyeongChang 2018](#)
- [WADA-Exekutivkomitee bestätigt Board Membership für Independent Testing Authority](#)

- WADA veröffentlicht Liste der verbotenen Substanzen und Methoden für 2018
- iNADO: Dopingkrise bedroht Olympische Winterspiele 2018

## ALLES GEBEN, NICHTS NEHMEN.



### MACH MIT!

"ALLES GEBEN, NICHTS NEHMEN" - Werden Sie Teil der Initiative für sauberen Sport!

Unterstützung zeigen unter:

-> [www.alles-geben-nichts-nehmen.de/merchandising/](http://www.alles-geben-nichts-nehmen.de/merchandising/)

Co-Partner sind:



## Impressum

Nationale Anti Doping Agentur Deutschland ist eine Stiftung des Bürgerlichen Rechts.

### Kontakt:

Nationale Anti Doping Agentur  
Heussallee 38

D-53113 Bonn

Tel.: +49 228 / 81292-0

Fax: +49 228 / 81292-219

E-Mail: [info@nada.de](mailto:info@nada.de)

### Vertretungsberechtigte:

Vorstand: Dr. Andrea Gotzmann (Vorsitzende), Dr. Lars Mortsiefer

### Aufsichtsrat:

Vorsitzender: Prof. Hans Georg Näder

### Zuständige Aufsichtsbehörde:

Bezirksregierung Köln, Zeughausstr. 2-10, 50667 Köln, sowie der Innenminister des Landes Nordrhein-Westfalen als oberste Aufsichtsbehörde

### Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß § 27 a Umsatzsteuergesetz:

DE 228 645 204

### Inhaltlich Verantwortliche gemäß § 55 Abs.2 RStV :

Eva Bunthoff (NADA-Kommunikation)

[Vom Newsletter abmelden](#)